

ALBVEREIN AKTUELL 2013.09



Schwäbischer
Albverein

AKTUELLES AUS...

der Hauptgeschäftsstelle	02
dem »Lädle«	02
dem Fachbereich Naturschutz	03
dem Fachbereich Wandern	04
dem Fachbereich Familie	05
der Albvereins-Jugend	06
der Heimat- und Wanderakademie	07
unseren Ortsgruppen	08
dem Landesnaturschutzverband	08
aus Baden-Württemberg	09
Impressum	09



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

der September bietet einige Großveranstaltungen, deren Besuch sich lohnt, beispielsweise die Jubiläen des Augstberg- und Roßbergturms. Sie finden die Termine und Programme auf den nächsten Seiten. Die Burgen-Wanderungen in Zusammenarbeit mit der Galerie Albstadt gehen im September und Oktober in die letzte Runde mit einigen sehr interessanten Angeboten.

Und noch ein Hinweis: Am 9. September ist Anmeldeschluss zum Workshop »Alles drin, geh' mal hin«. In der Schwäbischen Bauernschule Bad Waldsee vermitteln Referenten aus allen Fachbereichen des Schwäbischen Albvereins Wissen und praxisnahe Tipps für die ehrenamtliche Tätigkeit. Im Laufe des Wochenendes (20. – 22. September) können Sie in bis zu drei verschiedene Fachbereiche hineinschnuppern. Anmeldung und weitere [Infos hier](#). Das Programm wird abgerundet mit einem Mundartabend am Freitag, einer Vollmondwanderung am Samstag und einer Stadtführung am Sonntag. Außerdem gibt es am Samstag vor dem Abendessen: »Best Practice« – Vorstellung spezieller Angebote und außergewöhnlicher Ideen in den Ortsgruppen.

Viel Vergnügen wünscht

Dr. Eva Walter

AUS DER HAUPTGESCHÄFTSSTELLE

AKTUELLES

Die Hauptgeschäftsstelle ist am 4. Oktober geschlossen.

TERMIN

1.9. – 50 Jahre Augstbergturm

15.9. – Festveranstaltung zur Neuausrichtung des Ströhmfeldwegs

Der »Gustav-Ströhmfeld-Weg« von Metzingen nach Neuffen ist insgesamt 22 km lang und wurde bereits 1940 zu Ehren von Gustav Ströhmfeld (1862 – 1938) angelegt. Ströhmfeld wurde auf der ersten Hauptversammlung des Schwäbischen Albvereins zum Rechner (Schatzmeister) gewählt und hatte dieses Amt fast 40 Jahre inne. Der Schwäbische Albverein verdankt Ströhmfeld vor allem die Grundsätze von Wegebezeichnung und Wegebau. 1890 – 1931 war er Mitglied im Hauptvorstand. Der früher mit dem Zusatz »Geologischer Pfad« bezeichnete Wanderweg führt entlang des Albtraufs durch eine Gegend mit topografisch, entstehungsgeschichtlich, geologisch und biologisch besonderer Bedeutung. In den letzten Jahren wurde vieles modernisiert und heutigen Wanderansprüchen angepasst: von der Wegführung bis hin zur Beschilderung. Dazu gehören neben den neuen, übersichtlichen Informationstafeln zur Wegführung und Orientierung auch die sogenannten Thementafeln. Sie informieren die Wanderer über geologische, naturkundliche, kulturelle, geschichtliche und ökologische Gegebenheiten.

22.9. – 100 Jahre Roßbergturm

29.9. – Gausternwanderung Donau Bussen Gau

AUS DEM »LÄDLE«

BÜCHER

Schwarzwald Süd

59 ausgewählte Wanderungen zwischen Freiburg, Basel und Waldshut – einschließlich Westweg und Schluchtensteig. Ausführliche Tourenbeschreibung mit Kartenskizzen, Höhenprofilen und GPS-Daten zum Download.

Kartiert, 191 Seiten, mit zahlreichen Abbildungen.

Bergverlag Rother, 8. Auflage 2013, ISBN 978-3-79-633-4217-4.

Verkaufspreis 14,90 €*

Dampfnudel-Blues – Ein Provinzkrimi

Gerade läuft's für den Eberhofer Franz mit der Susi einwandfrei, sein heimischer Saustall ist so gut wie fertig eingerichtet, da überschlagen sich die Ereignisse in Niederkaltenkirchen: »Stirb, du Sau!« hat jemand mit roter Farbe an Realschulrektor Höpfls Eigenheim geschmiert, und kurz drauf liegt er auch noch tot auf den Gleisen! Selbstmord? Mord? Mal wieder Stress pur für den Franz ...

Kartiert, 256 Seiten. Deutscher Taschenbuch Verlag, 5. Auflage 2013, ISBN 978-3-423-21373-8.

Verkaufspreis 8,95 €*

(*Abholpreis, sonst zzgl. Versandkosten)

Sie suchen eine Wanderkarte, einen Wanderführer oder sonstiges Wandierzubehör? Vielleicht benötigen Sie ein Geschenk? Schauen Sie doch einfach mal im Internet-Lädle vorbei. Dies ist mit seinem Angebot stets aktuell und Sie können auch direkt per Internet unter eine Bestellung aufgeben, zu erreichen unter der Rubrik »s Lädle«.

Ansprechpartner: Olaf Singert, Sybille Knödler, Schwäbischer Albverein, Hauptgeschäftsstelle,
Tel. 07 11 / 2 25 85-21 oder -22, verkauf@schwaebischer-albverein.de

AKTUELLES



25. Zwiefalter Naturfonds

Der Zwiefalter Naturfonds ist eine Initiative der Zwiefalter Klosterbräu. In diesem Jahr wird das 25-jährige Jubiläum dieses Wettbewerbs begangen. Zum Aktionsmotto »Wir schützen unsere Natur und Umwelt« können bis 31. Dezember 2013 Projekte eingereicht werden, die in diesem Jahr durchgeführt wurden. Beispielsweise Arbeiten für den Landschaftsschutz, Anlage und Pflege von Biotopen, Schutz der Wacholderheiden, Arbeiten an Feuchtwiesen, Tümpeln und anderen Wasserflächen, Pflege von Streuobstwiesen, Feldrainen und Halbtrockenrasen, Bahmpflanzaktionen. Mehr Infos [hier im Internet](#).

TERMINE

28.9. – Landschaftspflegeeinsatz beim Wanderheim »Füllmenbacher Hof« im gleichnamigen Naturschutzgebiet

Seit über zwanzig Jahren setzen sich der Schwäbische Albverein, Stromberggau und seine Ortsgruppen, mit Unterstützung des Landschaftspflegetrupps des Schwäbischen Albvereins für die Pflege der Halbtrockenrasenflächen am »Hofberg« im Naturschutzgebiet »Füllmenbacher Hof« ein. Mit Rechen und Gabeln wird dort alljährlich am letzten Wochenende im September das von Pflegetruppleiter Jörg Dessecker und seinem Trupp mit Balkenmähern und Freischneidegeräten gemähte Gras geschwadet und mit Planen zum Wegrand gebracht. Notwendig sind diese Arbeiten dort, um die artenreiche Flora mit Wiesenflockenblumen, Wiesenschafgarbe oder Weidenblättrigem Ochsenauge und einige seltenen Orchideen erhalten zu können.

Am 28. September findet wieder ein solcher Landschaftspflegeeinsatz am »Füllmenbacher Hofberg« statt. Treffpunkt ist am Fuße des »Hofbergs«. Beginnen wollen wir mit den Arbeiten um 9 Uhr.

Für diese Arbeiten sind immer zahlreiche Helfer herzlich willkommen, die das Gras in zum Teil steilem Gelände abrechen, mit Gabeln auf die speziellen Transportplanen verfrachten und dann ins Tal bringen. Mithilfe ist auch unter der Woche ab 25. September nach Rücksprache mit Jörg Dessecker unter 01 72 / 7 23 10 70 möglich.

Für das leibliche Wohl ist immer bestens gesorgt.

Interessenten, die helfen wollen, melden sich bitte bei Gauvors. Dieter Auracher unter der Telefonnummer 0 71 41 / 60 20 38.

*Ansprechpartner: Werner Breuninger, Naturschutzreferent, Tel. 07 11 / 2 25 85-14,
naturschutz@schwaebischer-albverein.de*

AUS DEM FACHBEREICH WANDERN

TERMINVORSCHAU

Dreitägige Wanderung zur Europawoche vom 16. bis 18. Mai 2014

Auch im Jahr 2014 planen wir wieder eine dreitägige Etappenwanderung zur Europawoche 2014. Sie wird im Rahmen der vom Staatsministerium des Landes Baden-Württemberg ausgeschriebenen Europawoche 2014 gemeinsam vom Schwäbischen Albverein und vom Schwarzwaldverein veranstaltet und führt in drei Tagesetappen von Beuron im Oberen Donautal über Neuhausen ob Eck und Stockach nach Radolfzell am Bodensee.

Einzelheiten über den geplanten Ablauf werden mit den Wanderfreundinnen und Wanderfreunden der an der Wanderstrecke liegenden Gaue, Bezirke und Ortsgruppen im Herbst dieses Jahres erarbeitet.

Siegfried Reiniger, Hauptfachwart Wandern, Schwäbischer Albverein e.V., Gunter Schön, Hauptfachwart Wandern, Schwarzwaldverein e.V.

WANDERTAGE 2013 – HEIMAT ERLEBEN

7.9. – [FrauenSpecial – Wandern und Entspannen in der Natur](#)

8.9. – [Von Burg zu Burg im Stauferland](#)

14.9. – [GPS Schnupperwanderung](#)

15.9. – [Eine Ruine und einige Kapellen](#)

15.9. – [Ausblicke am Albtrauf](#)

15.9. – [Schloss oder Burg?](#)

22.9. – [Felsen und Ruinen im Lenninger Tal](#)

29.9. – [Feuer und Wasser am Sternberg](#)

29.9. – [Von der Schussenquelle zur schönsten Dorfkirche der Welt](#)

3.10. – [Burg Werenwag und der Geist vom Finstertal](#)

5.10. – [Burgen im Lautertal](#)

6.10. – [Auf den Spuren der Stauffenberger](#)

Wandern mit Freunden

Im Oktober startet die letzte Etappe unter dem Motto »Wandern mit Freunden« auf dem Main-Neckar-Rhein-Weg (HW3) vom Raichberg nach Lörrach:

3.10. – Bernau (Innerlehen) – Todtmoos

4.10. – Todtmoos – Schweigmatt

5.10. – Schweigmatt – Nordschwaben

6.10. – Nordschwaben – Lörrach

[mehr Infos in diesem pdf](#)

GEMEINSCHAFTSWANDERUNG SCHWARZWALDVEREIN UND VOGESENKLUB

21. – 22.9. – [»Vom Rheintal auf die Schwarzwaldhöhen«](#)

zweitägige Etappenwanderung von Emmendingen auf den Kandel

Ansprechpartner: Hauptwanderwart Dr. Siegfried Reiniger, Mitarbeiterin auf der Hauptgeschäftsstelle: Karin Kunz, Telefon 07 11 / 2 25 85-26 (vormittags), akademie@schwaebischer-albverein.de, www.schwaebischer-albverein.de/wandern

AUS DEM FACHBEREICH FAMILIE

AKTUELLES

Wir machen Zukunft

Eine Besonderheit des Fachbereichs Familie ist die Verknüpfung mit den anderen Fachbereichen. Somit geben wir den satzungsgemäßen Zielen und Aufgaben des Albvereins eine Zukunft. Der Fachbereich Familie verzichtet beispielsweise bewusst auf eine eigenständige Ausbildung seiner Gruppenleiter. Stattdessen wird die staatlich anerkannte Ausbildung zum Wanderführer über die Heimat- und Wanderakademie empfohlen. Mit bestandener Prüfung erwirbt man zugleich auch das BANU-Zertifikat »Natur- und Landschaftsführer«. Zur Qualitätssicherung muss jedes Jahr ein Fortbildungsseminar besucht werden. Und hier bietet der Fachbereich Familie BANU-zertifizierte (Tages-) Kurse im Bereich Familienwandern, Schneeschuhwandern oder im umwelt- und naturpädagogischen Bereich an. Und wenn dann eines Tages die Kinder der Gruppenleitung ihren Kinderfüßen und damit der Familiengruppe entwachsen, können diese zwar weiterhin Wanderungen für die Familiengruppe anbieten, aber als gut ausgebildete Wanderführer auch gleichzeitig für die gesamte Ortsgruppe.

TERMINE

20. – 22. 9. – Kanufahren und Bogenschießen bei Horb am Neckar

Am Samstag lassen wir unsere Kanus von Mühlen nach Biringen auf dem schnell fließenden Wasser des Neckars tänzeln. Sonntags wollen wir ins Schwarze treffen! Erfahrene Bogenschützen werden uns mit nützlichen Tipps zur Seite stehen. Auch Kinderbogen sind vorhanden.

Anmeldeschluss: 16.08.2013

29.09. – Familienausschusssitzung (FASS)

Wanderheim Sternberg, Gomadingen, Kreis Reutlingen.

Hier werden alle wichtigen Fragen zum Thema Familienarbeit im Schwäbischen Albverein besprochen. Jeder ist herzlich willkommen, und für neue Ideen und Anregungen sind wir jederzeit dankbar!

05. 10.

Landart – eine faszinierende Reise in die Natur

in und um Weilheim / Teck

An diesem Tag wollen wir versuchen, mit kleinen Dingen den Zugang zum Thema Landart zu gewinnen. Über kurze Fantasiereisen wagen wir es und gelangen so ins Land der Feen, Drachen, Trolle, Zwerge und Tiere und erwecken sie zum Leben.

06.10. – Ein Ausflug in die Welt der Saurier in und um Holzmaden

Wir wollen uns der bekannten Fossilienfundstätte im schwarzen Jura mal von einer anderen Richtung nähern. Mit einer kleinen Wanderung steigen wir in die Möglichkeiten zur Vermittlung geologischer Inhalte familiengerecht ein. Hierbei soll es vor allem um die Entstehung der Schwäbischen Alb mit schwarzem, braunem und weißem Jura und seiner heutigen Ausprägung gehen.

Ansprechpartner: Carmen Gohl, montags bis donnerstags 9 – 12.30 Uhr, Telefon 07 11 / 2 25 85-20, cgoehl@schwaebischer-albverein.de

AUS DER ALBVEREINS-JUGEND

AKTUELLES

Die beiden großen Zeltlager der Schwäbischen Albvereinsjugend sind vorüber, und wir freuen uns, dass knapp 200 Kinder und nochmals über 70 Jugendliche von mehr als 65 Betreuern rund um die Uhr bestens versorgt wurden! Die vorletzte Freizeit »Burg Derneck 2.0« ist ebenfalls ausgelaufen, und wer genau wissen möchte, was auf den einzelnen Freizeiten jeden Tag auf's Neue los war, schaut einfach mal in den Online-Tagebüchern unter: www.schwaebische-albvereinsjugend.de nach!

VERANSTALTUNGEN



20.9. – 21.10. – 5. Apfelsaftwochen der Schwäbischen Albvereinsjugend

Nachdem die Apfelsaftwochen in den letzten Jahren sehr erfolgreich waren, geht die Aktion in die fünfte Runde. Alle Gruppen der Schwäbischen Albvereinsjugend können in diesem Zeitraum Streuobst sammeln und zu Saft auspressen (lassen). Obwohl die Aktion »Apfelsaftwoche« heißt, können auch Birnen, Zwetsch-

gen oder anderes Obst versaftet werden. Von der Jugendgeschäftsstelle können kostenlos Etiketten für die Saftflaschen bestellt werden.

WANDERUNGEN



22.9. – Naturschauspiel Hirschbrunft

Vor Sonnenaufgang brechen wir auf zu einer kleinen Wanderung in den Naturpark Schönbuch. Von einer Beobachtungskanzel verfolgen wir das Naturschauspiel Hirschbrunft live. Der Rückweg führt uns über die königliche Jagdhütte nach Entringen.

Treffpunkt: Sportplatz Entringen, 6 Uhr

Wegstrecke: ca. 10 km

Leitung, Infos und Anmeldung: Jörg Dessecker, 01 73 / 3 20 52 22

FORTBILDUNGEN



18. – 20.10. – Wanderführer-Aufbaulehrgang für Jugendwanderführer

Auf der Grundlage der absolvierten Ausbildung zum/r Jugendwanderführer/-in wird in einem Anschlusslehrgang die Qualifikation Wanderführer/-in und Natur- und Landschaftsführer/-in erworben. Voraussetzungen gemäß des Rahmenplans des Deutschen Wanderverbandes für die Ausbildung sind:

1. Vollendung des 18. Lebensjahres
2. Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme an einem Kurs in Erster Hilfe (nicht älter als drei Jahre)
3. Körperliche Eignung zur Ausbildung

Die Ausbildung umfasst 20 Std. und erfolgt nach der Ausbildung Jugendwanderführer/-in der DWJ. Für Jugendwanderführer/-innen der Deutschen Wanderjugend, die das 18. Lebensjahr erreicht haben, ist eine zeitnahe Durchführung der Ausbildung zum Wanderführer/Natur- und Landschaftsführer/-innen des Deutschen Wanderverbandes im Anschluss an den Jugendwanderführer geplant.

Ort: JH Burg Rothenfels

Teilnehmer/-in: 10 – 20 Personen mit abgeschlossener Jugendwanderführerausbildung

Preis: 105 €

Leitung: Günther Hennig

Infos und Anmeldung: Deutsche Wanderakademie, Telefon 05 61 / 9 38 73-0,

k.schoenfelder@wanderverband.de

9. – 10. 11. – Junior-Jugendleiter

Du bist im Moment noch Teili, willst aber auch mal selbst Verantwortung übernehmen? Du kannst dir vorstellen, eine Kindergruppe mitzuleiten oder bei einer Freizeit auch als Teamer dabei zu sein? Hier lernst du praxisnah und abwechslungsreich – ohne langweilige Vorträge – das 1 x 1 für Teamer, also alles, was du für die ersten Schritte als Betreuer wissen solltest. Gemeinsam finden wir Antworten auf Fragen wie: Wie erkläre ich Spiele richtig? Wie schaffe ich es, dass die Teilis auf mich hören? Wie kann ich mich durchsetzen?

Du bekommst Anregungen für deine »eigenen« Gruppenstunden und lernst, wie du deine Jugendleiter optimal unterstützen kannst.

Die Tipps, die du bei unserem Lehrgang mitbekommst, werden dir den Sprung zum Teamer erleichtern. Nutze das Sprungbrett JR!

Ort: JH Stuttgart

Teilnehmer/-in: 15 – 25 Personen; 14 – 15 Jahre

Preis: 30 €

Leitung: Monika Hämmerle, Lukas Raschke und Lena Schleger



VORSCHAU 2013

19. Oktober 2013 – JVV, Aalen-Dewangen

*Ansprechpartner: Jugend- und Familiengeschäftsstelle, Hospitalstraße 21B,
70174 Stuttgart, Tel. 07 11 / 2 25 85-74, info@schwaebische-albvereinsjugend.de,
www.schwaebische-albvereinsjugend.de.*

AUS DER HEIMAT- UND WANDERAKADEMIE

TERMINE

Wanderführerausbildung

Beim **Kompaktlehrgang vom 20. – 28. September** mit Abschlusslehrgang am 19./20. Oktober 2013 sind noch Plätze frei. Wir freuen uns über weitere Anmeldungen.

EXKURSIONEN

1. 9. – Der Achatweg – Mineralienwanderung im Schuttertal

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Im Zuge unserer Kursreihe zur Bildung für nachhaltige Entwicklung findet am 11./12.10.2013 ein weiteres Seminar im Haus der Volkskunst in Balingen unter dem Titel »Schöpfung bewahren— aber warum!?!« in Zusammenarbeit mit dem Umweltbeauftragten der Evangelischen Landeskirche Württemberg statt. Die Veranstaltung richtet sich nicht nur an Wanderführer, sondern an alle an der Kulturlandschaft Interessierten. Teilnahme nur am Freitag ist möglich – für die Teilnahme am Samstag ist der Vortrag am Freitag Voraussetzung!

Freitag, 11. Oktober 2013, 17.30 – 22 Uhr

»Was ist uns unsere Kulturlandschaft wert?« – Prof. Dr. Werner Konold, Uni Freiburg

Professor Dr. sc. agr. Werner Konold ist Direktor des Instituts für Landespflege an der Fakultät für Forst- und Umweltwissenschaften der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Er ist Mitglied des beim Ministerium für ländlichen Raum angesiedelten Landesbeirats für Naturschutz, Sprecher des Deutschen Rates für Landespflege sowie Mitglied des UNESCO Man-And-Biosphere-National-Komitees. Arbeits- und Forschungsgebiete von Prof. Dr. Werner Konold sind die Geschichte und Ökologie der Kulturlandschaft und ihrer Elemente, aber auch Gewässerentwicklung und Wasserbaugeschichte, Integrierte Konzeptionen für Landschaften sowie Naturschutz.

Anschließend werden die Teilnehmenden im Haus der Volkskunst mit nachhaltiger regionaler Küche kulinarisch verwöhnt und mit schwäbischen Weisen von der Volkstanzmusik Frommern unterhalten.

Samstag, 12. Oktober, 9 – 17 Uhr

Impulsreferat: »Ethische Gründe für eine nachhaltige Entwicklung« (Klaus-Peter Koch)

Planspiel mit Gruppenarbeit zur Fragestellung: Was macht unsere Landschaft so wertvoll? Wo liegen die ethischen Begründungen für den Landschaftsschutz? Wie sind unterschiedliche Standpunkte und Sichtweisen zum Landschaftsschutz begründet?

Mitwirkende: Helmut Esslinger (Landesgeschäftsführer der Naturfreunde Baden)

Barbara Lupp (BUND Region Neckar-Alb)

Alexander Schäfer (Vorsitzender Kreisbauernverband Zollernalb)

Ulrich Schlichthärle (Lehrbeauftragter für Tourismus)

Teilnehmerbeitrag:

10 € für Vortrag am Freitagabend incl. Abendessen und Rahmenprogramm

40 € für das Seminar von Freitag bis Samstag, incl. Unterkunft, Übernachtung, Verpflegung

Ansprechpartner: Akademieleiter: Bernd Magenau; Mitarbeiterin auf der Hauptgeschäftsstelle: Karin Kunz, Tel. 07 11 / 2 25 85-26 (vormittags), akademie@schwaebischer-albverein.de, www.schwaebischer-albverein.de, www.wanderakademie.de

AUS UNSEREN ORTSGRUPPEN

Andracks kleine Wandershow »Lachen Sie sich Blasen«

Unter der Regie von Dr. Eckhart von Hirschhausen wird Manuel Andrack in der »Rosenau« in Stuttgart, Rotebühlstraße 109, seine erste »Wandershow« präsentieren unter anderem mit Originalreportagen aus GEO-Special. Andrack ist Mitglied der OG Oberboihingen, die auch für diese Veranstaltung wirbt.

Andracks Kleine Wandershow

- beschreibt die Welt des Wanderers für alle Outdoor-Freaks und auch die Stubenhocker
 - zeigt atemberaubende Fotografien von hochklassigen GEO-Fotografen
 - entführt das Publikum in ferne Welten: Watzmann, Réunion und St. Goarshausen
 - ist eine Liebeserklärung an die Natur und eine Hommage an den Wandersport und entführt das Publikum an Orte, an denen Sie noch nie waren und vielleicht auch niemals gewesen sein sollten.
- Die Premiere ist am Donnerstag, 10. Oktober, um 20 Uhr, eine zweite Veranstaltung am Freitag, 11. Oktober.

Kartenvorverkauf im Lokal der Rosenau, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen oder unter www.rosenau-stuttgart.de.

AUS DEM LANDESNATURSCHUTZVERBAND

BUND und LNV zur geplanten Verwaltungsreform:

Natur- und Umweltschutzverbände befürchten Aderlass beim Naturschutz

BUND, LNV und NABU nehmen gemeinsam Stellung zum Entwurf des Nationalparkgesetzes: [Gelungene Vorlage für einen Nationalpark nach internationalen Standards](#)

[Die Energiewende ist nicht schuld an hohen Strompreisen](#)

AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Tag des offenen Denkmals 2013

Am Sonntag, 8. September 2013, wird zum 21. Mal der Tag des offenen Denkmals in Deutschland gefeiert. Denkmale aller Art stehen im Mittelpunkt, meist unzugängliche werden geöffnet und mit Führungen, Exkursionen und Rahmenprogramm erlebbar gemacht. Das Motto in diesem Jahr lautet »Jenseits des Guten und Schönen: Unbequeme Denkmale?«

Die Landesdenkmalpflege gibt auch in diesem Jahr wieder eine Broschüre heraus, in der an die 750 Denkmale aufgeführt sind, die am Tag des offenen Denkmals in ganz Baden-Württemberg zu besichtigen sind. Nach Stadt- bzw. Landkreisen geordnet, finden sich im Tabellenteil der Broschüre – neben den spezifischen Angaben zum Denkmal selbst – Hinweise zu den angebotenen Aktionen (Führungen, Kinderaktionen etc.), die Öffnungszeiten und Kontaktpersonen. Die Veranstaltungen der Landesdenkmalpflege und ihrer Kooperationspartner werden im vorderen Teil der Broschüre ausführlich vorgestellt. Die Broschüre kann im Internet unter www.denkmalpflege-bw.de abgerufen werden.

Bilanz und Ausblick im LIFE+-Projekt »Vogelschutz in Streuobstwiesen«

Vom 25. bis 27. Oktober findet in Dettingen unter Teck (Baden-Württemberg) die zentrale Abschlussveranstaltung des seit 2009 laufenden LIFE+-Projekts »Vogelschutz in Streuobstwiesen« statt. Die herausragende Veranstaltung zum Thema »Streuobst« im Südwesten richtet sich mit verschiedenen Programmpunkten an Fachpersonen und die breite Öffentlichkeit. Bei den Vorträgen, Diskussionen und Exkursionen am Freitag und Samstag können sich Fachbesucher über die wichtigsten Ergebnisse aus dem fünfjährigen LIFE+-Projekt unter Federführung des Regierungspräsidiums Stuttgart informieren.

Ziel des Projektes ist es, die Lebensräume für zahlreiche gefährdete Vogelarten zu verbessern und langfristig zu sichern. Der größte Teil des Projektgebietes liegt am Nordrand der Schwäbischen Alb im EU-Vogelschutzgebiet des Natura 2000-Netzes. Ein weiterer, kleinerer Teil befindet sich im Remstal bei Schorndorf und nördlich davon im Wieslaufal. Insgesamt umfasst das Projektgebiet 450 km², davon sind über 150 km² Streuobstwiesen.

Das genaue Programm mit allen Detailinformationen ist im Internet nachzulesen unter www.life-vogelschutz-streuobst.de

IMPRESSUM

ALBVEREIN AKTUELL berichtet monatlich aus dem Vereinsgeschehen, vor allem aus den Fachbereichen des Schwäbischen Albvereins – kostenlos. Auf unserer Webseite wird **ALBVEREIN AKTUELL** archiviert. Sie können **ALBVEREIN AKTUELL** dort auch [abonnieren und abbestellen](#).

Die nächste Ausgabe erscheint Anfang Oktober 2013.

Schwäbischer Albverein e.V.
Hospitalstraße 21 b
70174 Stuttgart

Telefon 07 11 / 2 25 85-0
info@schwaebischer-albverein.de
www.schwaebischer-albverein.de

Redaktion: Dr. Eva Walter, schriftleitung@schwaebischer-albverein.de
Satz: Hans Georg Zimmermann, typomage – büro für gestaltung, typomage.de
Technik: Dieter Weiss, infoservice@schwaebischer-albverein.de